



Deutscher Bundestag

Der Bundes-Tag leicht gemacht

Dieser Text ist in leichter Sprache geschrieben. Sie können ihn so besser verstehen.



Der Deutsche Bundes-Tag

In Deutschland leben viele Menschen.
Sie müssen sich verstehen.
Dafür brauchen sie Regeln.
Die Regeln heißen Gesetze.
Die Gesetze macht der Deutsche Bundes-Tag.



Der Bundes-Tag ist im Reichstags-Gebäude.
Der Bundes-Tag ist in Berlin.
Berlin ist die Hauptstadt von Deutschland.

Der Bundes-Tag hat viele Aufgaben.

- Er macht die Gesetze.
- Er wählt den Bundes-Kanzler.
- Er prüft die Arbeit der Bundes-Regierung.
- Und er achtet auf das Geld von Deutschland.

Die Abgeordneten



Der Bundes-Tag ist eine große Gruppe von Frauen und Männern. Sie heißen Abgeordnete. Die Menschen aus Deutschland wählen die Abgeordneten. Die Abgeordneten vertreten die Menschen in Deutschland.

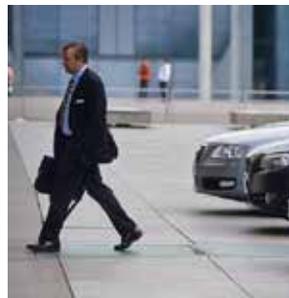
Die Abgeordneten haben viele Aufgaben. Dafür müssen sie viel wissen. Sie reden mit vielen Menschen.



Sie lesen viele Berichte.



Sie arbeiten in vielen Gruppen.



Und sie haben viele Treffen.

Die Abgeordneten arbeiten im Bundes-Tag in Berlin. Dort treffen sie sich in einem großen Raum. Dieser Raum heißt Plenar-Saal. Im Plenar-Saal reden sie mit anderen Abgeordneten.



Die Abgeordneten arbeiten auch in ihren Wahl-Kreisen. Das ist meist ihre Heimat. Die Menschen in den Wahl-Kreisen wählen die Abgeordneten.



Die Abgeordneten haben 2 Büros. 1 Büro im Bundes-Tag und 1 Büro im Wahl-Kreis. Mitarbeiter helfen den Abgeordneten.

Die Abgeordneten bekommen Geld für ihre Arbeit. Das Geld nennt man auch Diäten.

Abgeordnete arbeiten in Gruppen



In einer Gruppe wollen die Abgeordneten meist das Gleiche.
Die Abgeordneten können in einer Gruppe besser arbeiten.
Eine Gruppe mit vielen Abgeordneten kann mehr entscheiden.

Die Gruppen haben wichtige Rechte im Bundes-Tag.
Die Gruppen heißen Fraktionen.

Im Bundes-Tag gibt es 5 Fraktionen:



CDU/CSU



SPD



FDP



Die Linke



Bündnis 90/Die Grünen

Jede Fraktion hat mindestens 1 Leiter.
Die Leiter heißen Fraktions-Vorsitzende.

Oft arbeiten 2 oder 3 Gruppen zusammen.
Das nennt man Koalition.

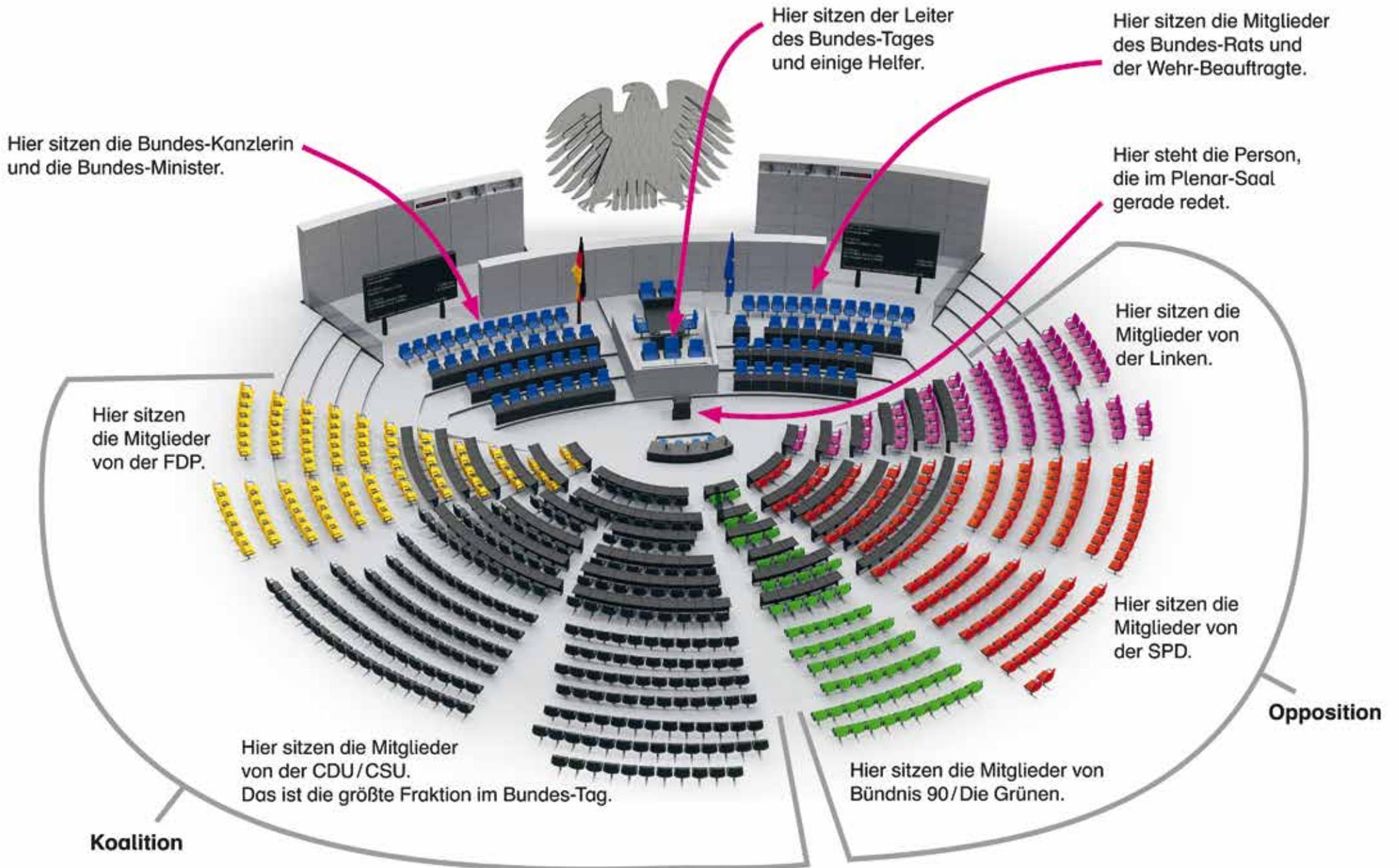
Die CDU/CSU hat heute die meisten Abgeordneten.
Sie arbeitet heute mit der FDP zusammen.
Die 2 Gruppen haben heute zusammen die meisten Abgeordneten im Bundes-Tag.
Die CDU/CSU und die FDP bilden heute die Regierung in Deutschland.

Die anderen Gruppen nennt man Opposition.
Opposition heißt dagegen sein.

Die Opposition will meist etwas anderes als die Koalition.

Die SPD, Die Linke und das Bündnis 90/Die Grünen bilden heute die Opposition.

Das ist der Plenar-Saal.



Der Bundes-Tag hat viele Aufgaben

Das sind die wichtigsten Aufgaben des Bundes-Tages:

- Der Bundes-Tag macht die Gesetze.
- Der Bundes-Tag wählt den Bundes-Kanzler.
- Der Bundes-Tag prüft die Arbeit der Bundes-Regierung.
- Der Bundes-Tag achtet auf das Geld von Deutschland.
- Der Bundes-Tag wählt Menschen für wichtige Ämter in Deutschland.
- Der Bundes-Tag erklärt den Menschen seine Arbeit.

Der Bundes-Tag macht die Gesetze

Der Bundes-Tag macht die Regeln für alle Menschen in Deutschland. Diese Regeln heißen Gesetze.



Die Gesetze für Deutschland darf nur der Bundes-Tag machen.

Deshalb ist der Bundes-Tag so wichtig.

Der Bundes-Tag arbeitet mit klaren Regeln. Die Abgeordneten müssen gerecht entscheiden. Die Abgeordneten müssen Entscheidungen gut überlegen.



Die Abgeordneten müssen die Wünsche von den Menschen kennen.

Darum sprechen die Abgeordneten mit den Menschen.



Die Idee für ein Gesetz kommt

von den Abgeordneten



oder von der Bundes-Regierung



oder vom Bundes-Rat.

Im Bundes-Rat sitzen die Regierungen der Bundes-Länder.

Die Abgeordneten beraten ein Gesetz 3 Mal im Bundes-Tag.
Die Beratung nennt man Lesung.

Die Ausschüsse bereiten die Lesungen vor. Ausschüsse sind kleine Gruppen.

In den Ausschüssen arbeiten Abgeordnete aus allen Fraktionen.

Sie kennen ein Thema besonders gut.

Es gibt viele Ausschüsse.

Zum Beispiel einen Ausschuss für Familie.

Oder einen Ausschuss für Gesundheit.



Nach der 3. Lesung beschließen die Abgeordneten ein Gesetz.

Das Gesetz gilt dann für alle Menschen in Deutschland.

Der Bundes-Tag wählt den Bundes-Kanzler

Der Bundes-Kanzler ist der Leiter von Deutschland.
Der Bundes-Kanzler kümmert sich um Deutschland.
Der Bundes-Tag kann den Bundes-Kanzler auch abwählen.
Dafür gibt es feste Regeln.



In Deutschland ist heute eine Frau Bundes-Kanzlerin.
Sie heißt Angela Merkel.
Angela Merkel ist von der CDU.

Die Bundes-Kanzlerin bestimmt die Arbeit von der Regierung.
Die Bundes-Kanzlerin bestimmt Menschen für die Regierung.
Diese Menschen heißen Bundes-Minister.



Jeder Bundes-Minister leitet eine Behörde.
Die Behörde nennt man Bundes-Ministerium.
Es gibt viele Ministerien.
Zum Beispiel das Ministerium für Arbeit.

Der Bundes-Tag prüft die Arbeit von der Bundes-Regierung

Die Abgeordneten achten auf das Geld von Deutschland.



Die Bundes-Regierung braucht Geld für ihre Arbeit.
Die Bundes-Regierung leitet mit dem Geld Deutschland.
Das nennt man Haushalt.
Der Bundes-Tag bestimmt den Haushalt für Deutschland.
Der Bundes-Tag gibt der Bundes-Regierung Geld für ihre Arbeit.

Die Abgeordneten prüfen immer die Arbeit der Bundes-Regierung.
Sie stellen Fragen zur Arbeit der Bundes-Regierung.
Die Bundes-Regierung muss die Fragen ehrlich beantworten.



Jeder Mensch kann die Fragen und Antworten lesen.
Zeitungen, Radio und Fernsehen berichten über die Arbeit.
Damit kennt jeder die Arbeit der Bundes-Regierung.

Der Bundes-Tag wählt wichtige Ämter in Deutschland

Es gibt viele wichtige Ämter in Deutschland.
Die Menschen in den Ämtern haben viel Verantwortung.
Sie können viel entscheiden.
Die Ämter sollen gerecht verteilt werden.
Das nennt man demokratisch.

Der Bundes-Tag wurde von den Menschen in Deutschland gewählt.
Er vertritt die Wünsche der Menschen in Deutschland.
Darum wählt der Bundes-Tag die wichtigen Ämter in Deutschland mit.



Zum Beispiel den Bundes-Präsidenten.
Das ist das höchste Amt in Deutschland.
Der Bundes-Präsident vertritt Deutschland in der Welt.



Der Bundes-Tag wählt auch wichtige Richter in Deutschland.
Zum Beispiel vom Bundes-Verfassungs-Gericht.
Das Bundes-Verfassungs-Gericht wacht über die Regeln für Deutschland.

Der Bundes-Tag heute

Den Bundes-Tag gibt es schon über 60 Jahre.



Der Bundes-Tag heute ist der 17. Bundes-Tag.
Der Bundes-Tag heute hat 620 Abgeordnete.

Der Bundes-Tag hat 1 Leiter

Die Abgeordneten wählen 1 Leiter und 5 Helfer.
Jede Fraktion schickt 1 Abgeordneten als Helfer.
Der Leiter heißt Bundes-Tags-Präsident.
Er leitet den Bundes-Tag.



Der Bundes-Tags-Präsident heute ist Norbert Lammert.
Norbert Lammert ist von der CDU/CSU-Fraktion.



Der Bundes-Tags-Präsident und die Helfer nennt man Präsidium.

Der Bundes-Tags-Präsident und seine Helfer leiten auch die Beratungen im Bundes-Tag.

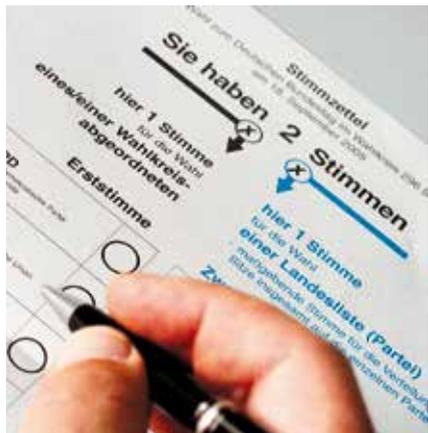
Auch der Ältesten-Rat hilft dem Bundes-Tags-Präsidenten.
Der Ältesten-Rat plant die Beratungen der Abgeordneten.
Und die Themen für die Beratungen.
Im Ältesten-Rat sind 29 Abgeordnete.
Sie wissen viel über den Bundes-Tag.
Sie sind aus allen Fraktionen.

Die Bundes-Tags-Wahl

Die Menschen wählen den Bundes-Tag für 4 Jahre
Diese 4 Jahre nennt man Wahl-Periode.

So wählen die Menschen

Die Menschen in Deutschland wählen
die Abgeordneten.
Sie heißen Wähler.



Bei der Bundes-Tags-Wahl
hat jeder Wähler 2 Stimmen.
Die 1. Stimme wählt
einen Abgeordneten
für den Bundes-Tag.
Die 2. Stimme wählt
eine Partei
für den Bundes-Tag.

In Parteien arbeiten Menschen mit einer gleichen
Meinung.

Die Partei schickt Abgeordnete in den Bundes-Tag.
Dafür braucht die Partei genügend Stimmen.

Der Bundes-Tag erklärt den Menschen seine Arbeit

Lesen Sie über den Bundes-Tag

Sie können viel über den Bundes-Tag lernen.
Der Bundes-Tag hat viele Angebote
auch für Menschen mit Behinderungen.



Der Bundes-Tag schreibt
über seine Arbeit
in Heften, Büchern
und im Internet.

www.bundestag.de

Die Hefte und Bücher
kann man bestellen.
Sie kosten nichts.

Schreiben Sie uns:

Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
www.btg-bestellservice.de

Besuchen Sie den Bundes-Tag



Sie können den Bundes-Tag auch besuchen.
Der Bundes-Tag hat auch viele Angebote
für Menschen mit Behinderungen.

Schreiben Sie uns:

Deutscher Bundestag

Besucherdienst

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Fax: +49 30 227-30027

E-Mail: besucherdienst@bundestag.de

Oder rufen Sie uns an:

Telefon: +49 30 227-32152

www.bundestag.de/besuche



Impressum

Herausgeber: Deutscher Bundestag, Referat Öffentlichkeitsarbeit

Geprüft durch

Mensch zuerst – Netzwerk People First Deutschland e. V., Kassel

Text und Redaktion: Georgia Rauer, Berlin

Gestaltung: Regelindis Westphal Grafik-Design, Berlin

Bundestagsadler: Urheber Prof. Ludwig Gies, Bearbeitung 2008 büro uebele, Stuttgart

Fotos: Umschlag, S. 3 Deutscher Bundestag/Siegfried Büker; S. 4 (o., u., M.) DBT/

studio kohlmeier; S. 4 (u. l.), S. 11, S. 16 (r.) DBT/Simone M. Neumann; S. 4 (u. r.),

S. 5 (o.), S. 12 (M.), S. 14 (o.), S. 17 (o.), S. 18 (o. r.), S. 19 DBT/Marc-Steffen Unger;

S. 5 (u.), S. 6 (o.), S. 13 (u.), S. 16 (l.), DBT/Werner Schüring; S. 6 (M. 2. u. 3. v. l., u. r.)

DBT/Julia Kummerow; S. 6 (u. l.) berno buff > fotografie; S. 10 DBT/Sylvia Bohn;

S. 12 (o.) DBT/Katrin Neuhauser; S. 12 (u.) Bundesrat; S. 13 (o.), S. 18 (u.) DBT/

Lichtblick/Achim Melde; S. 14 (u.) Bundesbildstelle Jochen Eckel; S. 15 (o.) dpa/lbn/

Markus Heine; S. 15 (u.) fotolia ElenaR; S. 17 (u.) picture alliance/dpa/Michael Dick;

S. 18 (o. l.) Presse- und Informationsamt der Bundesregierung/Rolf Unterberg;

S. 20 ullstein bild/Becker & Bredel; S. 21 DBT/Anika Strietzel/Julia Kummerow;

S. 22 DBT/Arndt Oehmichen

Grafiken: S. 2 Regelindis Westphal Grafik-Design; S. 8/9 (3-D-Grafik) Michael Ohnrich

Druck: Wachter GmbH & Co. KG, Bönningheim

Stand: Oktober 2012

© Deutscher Bundestag, Berlin

Alle Rechte vorbehalten.

Die Publikation wird vom Deutschen Bundestag im Rahmen der parlamentarischen Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben. Sie ist nicht zum Verkauf bestimmt. Eine Verwendung für die eigene Öffentlichkeitsarbeit von Parteien, Fraktionen, Mandatsträgern oder Wahlbewerbern – insbesondere zum Zwecke der Wahlwerbung – ist grundsätzlich unzulässig.

Die Publikation stellt keine rechtsverbindlichen Aussagen des Herausgebers dar; sie dient lediglich der Information und der Urteilsbildung.

